



Mittelschule FFB West
am Asambogen
mit Ganztagesschulzweig

Abt. Anseim-Str. 12
82256 Fürstenfeldbruck

Tel.: 08141 / 32 77 410

Fax: 08141 / 32 77 412

E-mail: ms.ffb-west@online.de

<http://www.ms.ffb-west.de>

1. Elternbrief im Schuljahr 2018/2019

September 2018

Sehr geehrte Eltern,

im Namen des gesamten Kollegiums begrüßen wir Sie besonders und freuen uns auf eine gedeihliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen. Diese kann jedoch nur gelingen, wenn sie von gegenseitigem Wohlwollen, von Ehrlichkeit und gutem Willen geprägt ist.

Unsere herzlichsten Grüße gelten natürlich den Erziehungsberechtigten unserer Schüler in den drei 5. Klassen, sowie den Schülern, die in höhere Jahrgangsstufen neu eintraten. Ihre Kinder sollen sich von Anfang an bei uns wohlfühlen und wir wollen sie in freundlicher Umgebung auf ihr späteres Leben in Beruf und Gesellschaft vorbereiten.

Mit diesem Elternbrief möchten wir Ihnen wieder eine Reihe von wichtigen Informationen für das neue Schuljahr zukommen lassen. Vom Kollegium, Schülern und Eltern erfordert die reibungslose Gestaltung des Schuljahresanfangs einen hohen Einsatz an Arbeit. Dafür bedankt sich die Schulleitung der Mittelschule Fürstenfeldbruck West ganz herzlich. Unser Ziel ist die bestmögliche Förderung jedes Schülers, indem wir sowohl unterschiedliche Fähigkeiten und Neigungen als auch individuelle Beeinträchtigungen berücksichtigen.

Die Qualität einer Schule steht und fällt mit der funktionierenden und harmonischen Zusammenarbeit von Schule und Elternschaft. Halten Sie daher Kontakt mit der Schule (Klassen-, Schulleitung), informieren Sie uns bei auftretenden Missständen, Unstimmigkeiten und Ärgernissen sofort und ausführlich! Nur so können Einsicht und Verständnis für unterrichtliche bzw. erzieherische Maßnahmen entstehen.

Erziehung ist heute schwieriger als in früheren Zeiten. Das gilt für Sie als Eltern zu Hause sowie für Lehrkräfte an der Schule. Vielleicht ist Erziehung auch deshalb anstrengender geworden, weil frühere Selbstverständlichkeiten wie Anstand, Respekt, Verantwortungsgefühl usw. in Frage gestellt werden, deshalb neu beantwortet und gelernt werden müssen. Gerade die zwischenmenschlichen Werte sind es aber doch, die das viel beschworene „gute Miteinander“ erst möglich machen. In diesem Sinne hoffen wir auf eine angenehme, effektive Zusammenarbeit.

Unterrichtssituation im Schuljahr 2018/2019

Aktuell besuchen 254 Kinder und Jugendliche die Mittelschule Fürstenfeldbruck West, aufgeteilt auf 12 Klassen. Die Klassenstärken liegen zwischen 16 und 24 Schülern. Heuer konnten sieben



**Mittelschule FFB West
am Asambogen
mit Ganztagesschulzweig**

Ab-Anseim-Str. 12
82256 Fürstenfeldbruck

Tel: 08141 / 32 77 410
Fax: 08141 / 32 77 412

E-mail: ms.ffb-west@t-online.de
<http://www.ms.ffb-west.de>

Ganztagesklassen und fünf Regelklassen gebildet werden. Neben den sieben gebundenen Ganztagesklassen gibt es noch eine offene Ganztagesklasse mit einem flexiblen Betreuungsangebot. Das Kollegium setzt sich aus 24 Lehrkräften, 2 Lehramtsanwärtern und zwei Mobilien Reserven zusammen.

Veränderungen im Lehrerkollegium der MS Fürstenfeldbruck West

Jedes neue Schuljahr bringt personelle Veränderungen im Lehrerkollegium. Nicht mehr an unserer Schule unterrichten Frau Bödelt, Frau Brieger, Frau Heinrich, Frau Schell, Frau Schreiner, Herr Bajrami, Herr Kolbeck, Herr Schneidt und Herr Walter.

Frau Baumgartner und Frau Gmeiner sind der Mobilien Reserve zugeordnet.

Neue Kolleginnen und Kollegen ergänzen und bereichern unser Kollegium. Wir begrüßen das Ehepaar Günther, Frau Hein, Frau Klotz, Frau Pföß, Herrn Schäfer, Frau Vossbein und Herrn Wörl.

Wir wünschen den an unserer Schule neuen Lehrkräften ein erfolgreiches Arbeiten und eine stets gute Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Eltern und Erziehungsberechtigten.

Meldungen von erkrankten Kindern und von Schulunfällen

Ist ein Kind erkrankt, so ist der Schule noch vor Unterrichtsbeginn das Fernbleiben zu melden und zwar durch einen Erziehungsberechtigten, nicht durch eine(n) Mitschüler(in). Das Sekretariat ist ab 7:30 Uhr besetzt, vor dieser Zeit besteht die Möglichkeit eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen. Ebenso kann die Erkrankung per Fax (08141/3277412) angezeigt werden. Wenn uns das Fernbleiben nicht ordnungsgemäß gemeldet wird, kann eine Anzeige wegen vorsätzlich begangener Ordnungswidrigkeit erfolgen. Melden Sie uns deshalb zuverlässig erkrankte Kinder, dies dient dem reibungslosen Ablauf des Schulbetriebes und ermöglicht auch das rechtzeitige Abbestellen des Essens für die Ganztageschüler/-innen. Sollten Schüler unentschuldig fehlen, muss gegebenenfalls die Polizei eingeschaltet werden!

Oft kommt es auch vor, dass ein Unfall während des Unterrichts oder auf dem Schulweg verspätet gemeldet wird. Wir bitten Sie deshalb dringend daran zu denken, wenn ein Unfall eintritt, z. B. auf dem Schulweg, die Schule unverzüglich zu verständigen, so dass eine Unfallanzeige erstellt werden kann. Bei eventuellen Rückfragen werden Sie von unserer Sekretärin, Frau Lindner, gerne beraten.

Bitte denken Sie auch an die bestehenden Mitteilungspflichten bei bestimmten Infektionskrankheiten gemäß § 34 Abs. 5 Infektionsschutzgesetz. Ergänzend dazu bitten wir Sie, der Schule Erkrankungen an Röteln, Ringelröteln und Influenza zu melden. Für diese Erkrankungen besteht



Mittelschule FFB West
am Asambogen
mit Ganztagesschulzweig

Alt-Anselm-Str. 12
82256 Fürstenfeldbruck

Tel.: 08141 / 32 77 410
Fax: 08141 / 32 77 412

E-mail: ms.fbwest@orient.de
<http://www.ms.fbwest.de>

zwar keine Meldepflicht nach dem Infektionsschutzgesetz, jedoch ist im Hinblick auf die drohenden Risiken für Schwangere eine zuverlässige Mitteilung an die Schule von besonderer Bedeutung.

Bei Erkrankung von mehr als drei Unterrichtstagen wird bei Wiederbesuch der Schule eine schriftliche Mitteilung über die Gesamtdauer der Krankheit benötigt.

Dauert die Krankheit mehr als zehn Unterrichtstage, ist eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen.

Im Falle einer Erkrankung während der Unterrichtszeit muss sich Ihr Kind im Büro melden. Nach telefonischer Rücksprache können erkrankte Schüler abgeholt werden.

Die Schule verlangt die Vorlage eines schulärztlichen Zeugnisses, wenn an der Erkrankung eines Schülers ernsthafte Zweifel bestehen oder die krankheitsbedingten Schulversäumnisse sich häufen.

Bitte schicken Sie Ihr Kind nicht in die Schule, wenn es bereits zuhause über Symptome einer Erkrankung klagt. Wir müssen Sie nur wieder telefonisch auffordern, Ihr Kind abzuholen, da wir nicht in der Lage sind, Ihr krankes Kind zu betreuen. Ersparen Sie Ihrem Kind, Ihnen, aber auch uns, unnötigen Einsatz.

Befreiung vom Unterricht

Für dringende und unaufschiebbare Arztbesuche und Behördengänge wird Ihr Kind selbstverständlich vom Unterricht befreit. Dies ist jedoch nur möglich, wenn Sie dies vorher schriftlich beantragt haben. Der Antrag muss zwei Tage vor dem Fernbleiben des Kindes gestellt werden. Ich bitte Sie auch darum, bei Terminvereinbarungen zu ärztlichen und zahnärztlichen Behandlungen, Vorstellungsgesprächen usw. darauf hinzuwirken, dass diese Termine, wenn irgendwie möglich, in die unterrichtsfreie Zeit gelegt werden. Für Urlaube, Einkaufsfahrten und Geburtstagsfeiern mit Freunden kann keine Unterrichtsbefreiung gewährt werden. Ihre Kinder werden natürlich für wichtige Familienfeste wie Hochzeit oder Firmung, aber auch für Beerdigungen durch die Schulleitung vom Unterricht befreit.

Einen Vordruck für den Antrag auf Befreiung vom Unterricht erhalten die Schülerinnen und Schüler von der Klassenleitung oder im Sekretariat.

Sportunterricht

Die Teilnahme von Schülern am Sportunterricht ist in der Mittelschulordnung (MSO) geregelt. Für jeden Schüler/in je nach Stundentafel der jeweiligen Jahrgangsstufe ist die Beteiligung verbindlich. Dies gilt auch bei Schnupfen, Kopfschmerzen, Menstruation usw. Sie müssen dann zwar nicht aktiv teilnehmen, jedoch passiv anwesend sein. Ein Arzt kann einen am übrigen Unterricht teilnehmenden Schüler vom Sportunterricht befreien, nicht aber von seiner Anwesenheitspflicht.



**Mittelschule FFB West
am Asambogen
mit Ganztageschulzweig**

Abt Anselm-Str. 12
82256 Fürstenfeldbruck

Tel.: 08141 / 32 77 410
Fax: 08141 / 32 77 412

E-mail: ms.ffb-west@t-online.de
<http://www.ms.ffb-west.de>

Aus hygienischen Gründen und Gründen der Sicherheit ist es unbedingt erforderlich, Sportkleidung zu tragen. Also spezielle Schuhe und Kleidung nur für die Zeit des Sports!
Schmuckgegenstände, Kettchen, Uhren und Ringe müssen aus Verletzungsgefahr abgelegt werden. Schüler, die ihre Sportkleidung vergessen haben, erledigen während der Unterrichtszeit schulische Arbeiten (z. B. Englisch-, Mathe-Übungsaufgaben).

Daten- und Adressenänderung

Bitte informieren Sie uns **unverzüglich schriftlich**, wenn sich etwa Adresse oder Telefonnummern bei Ihrem Kind und/oder Ihnen ändern. Nur so können wir Sie im Notfall verständigen!

Hausschuhpflicht, Mützen, Kaugummi

An der Mittelschule West besteht Hausschuhpflicht. Zur Schonung der Fußböden müssen die Schüler während des ganzen Jahres in allen Räumen des Schulgebäudes Hausschuhe tragen. Turnschuhe als Ersatz für Hausschuhe werden nicht akzeptiert, weil ansonsten viele Kinder und Jugendliche die gleichen Schuhe draußen und drinnen tragen.

Mützen und andere Kopfbedeckungen werden in geschlossenen Räumen abgenommen, das gebietet der respektvolle Umgang miteinander.

Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, dass laut Hausordnung im gesamten Schulhaus, in den beiden Turnhallen und auf dem Schulgelände das Kauen von Kaugummi strikt verboten ist.

Ordnung und Sauberkeit

Das äußere Erscheinungsbild unserer Schule ist unsere Visitenkarte. Auch fördert ein ansprechendes Lebensumfeld das individuelle Wohlbefinden und schafft eine angenehme, zielorientierte Lernatmosphäre. Schüler und Lehrkräfte achten deshalb auf Sauberkeit und Ordnung im eigenen Wirkungsbereich sowie der ganzen Schule und sind dafür aktiv verantwortlich. Sie sorgen dafür, dass die schulischen Einrichtungen geschont werden und in einem Zustand bleiben, der es auch den nachfolgenden Schülern ermöglicht, erfolgreich darin arbeiten zu können.

Äußeres

Hin und wieder begegnen wir einzelnen Schülern in T-Shirts und dergleichen mit beleidigenden, teilweise obszönen Aufschriften oder in allzu freizügiger Kleidung. Dies passt nicht zu unseren Erziehungszielen und ist deshalb an unserer Schule nicht erwünscht. Wir bitten Sie deshalb auf eine angemessene Kleidung Ihrer Kinder zu achten.



Mittelschule FFB West
am Asambogen
mit Ganztageschulzweig

Abt. Anselm-Str. 12
82256 Fürstenfeldbruck

Tel.: 08141 / 32 77 410
Fax: 08141 / 32 77 412

E-mail: ms-ffb-west@t-online.de
<http://www.ms-ffb-west.de>

Schulbücher

Ein pfleglicher Umgang mit eigenen und geborgten Gegenständen gehört auch zur Erziehung unserer Kinder und Jugendlichen. **Alle Schulbücher müssen zum Schutz eingebunden sein.** Die Stadt Fürstenfeldbruck gibt als Sachaufwandsträger jedes Jahr ca. 10000 € für neue Schulbücher aus und erwartet zu Recht, dass mit den Büchern (Neupreis jeweils ca. 25 €) ordentlich umgegangen wird. Bei Verlust und/oder Beschädigung bzw. unsachgemäßer Behandlung ist Schadensersatz zu leisten.



Rauchen / Handynutzung / Unterrichtsfremde Gegenstände

Nach Art. 80 Abs. 5 BayEUG herrscht für alle Schülerinnen und Schüler ein generelles Rauchverbot in der Schule und auf dem Schulgelände.

Gesondert zu beachten ist: **Rauchen in der Öffentlichkeit ist für alle Jugendlichen unter 18 Jahren nach § 10 Jugendschutzgesetz (Abgabe und Konsum von Tabakwaren) verboten. Wir können uns diesem pädagogischen Auftrag nicht entziehen, selbst wenn das Rauchen von den Eltern zuhause toleriert wird.**

Die Zahl der Mobilfunktelefone – Handys – hat in der Gesellschaft und somit auch in der Schule erheblich zugenommen. Bei allem Verständnis für die gelegentliche Notwendigkeit des Handys auch bei Schülern müssen wir jedoch nochmals eindringlich auf folgende Bestimmung hinweisen:

a) Das Benutzen eines eingeschalteten Handys während des Unterrichts ist grundsätzlich untersagt. Lehrkräfte haben das Recht, bei Zuwiderhandlungen ein Handy vorübergehend einzubehalten und durch die Eltern abholen zu lassen.

b) Eine zu benotende schriftliche Arbeit wird einem Schüler abgenommen, wenn er sich bei der Anfertigung unerlaubter Hilfsmittel bedient oder diese bereithält. Diese Bestimmungen gelten auch für das Mitführen ausgeschalteter Mobiltelefone.

c) Bei Verlust von Mobilfunktelefonen während des Unterrichts besteht seitens der Schule keinerlei Haftungsmöglichkeit oder Versicherungsschutz.

Weitere unterrichtsfremde Gegenstände, wie MP3-Player und Ähnliches sind innerhalb des Schulhauses ausgeschaltet. In der Schule hat ihr Kind neben dem Unterricht in den Pausen die Möglichkeit zur Kommunikation mit anderen Schülern und sollte diese auch nutzen.



Mittelschule FFB West
am Asambogen
mit Ganztages Schulzweig

Alt-Anselm-Str. 12
82256 Fürstenfeldbruck

Tel: 08141 / 32 77 430
Fax: 08141 / 32 77 412

E-mail: ms.ffb-west@t-online.de
<http://www.ms.ffb-west.de>

Sicherstellung von Gegenständen

Das Mitbringen und Mitführen von gefährlichen Gegenständen, die mit dem Unterricht nichts zu tun haben bzw. andere Mitschüler verletzen können, ist den Schülern untersagt. Die Schule hat solche Gegenstände wegzunehmen und sicherzustellen. Gegebenenfalls ist die Polizei einzuschalten!

Kleidung, Wertgegenstände und Geld

Jacken und Schuhe müssen in den Garderoben vor den Klassenzimmern aufgehängt bzw. abgestellt werden. Ein Diebstahl ist zwar die große Ausnahme, aber nicht auszuschließen. Schon aus diesem Grund ist es vernünftig, Ihr Kind nicht mit der neuesten und teuersten Jacke in die Schule zu schicken. Diese Überlegung gilt auch für wertvollen Schmuck, Handys und unterrichtsfremde Gegenstände. Die Eltern werden gebeten, den Kindern nur wirklich notwendige Geldbeträge mitzugeben. Größere Beträge, die klassenweise abzuführen sind, werden von den Lehrkräften eingesammelt und in Verwahrung genommen. Schule und Sachaufwandsträger sind dafür nicht verantwortlich und auch nicht regresspflichtig!

Regelverstöße

Disziplinlosigkeit und Regelverstöße werden je nach Schwere des Vergehens in pädagogisch abgestimmten Stufen geahndet. Diese reichen vom erzieherischen Gespräch, Erinnerungsaufgaben, Abnehmen störender und gefährlicher Gegenstände, Verweis, Sozialdienst, Nacharbeit bis zum vorübergehenden Unterrichtsausschluss bzw. bis zum Schulausschluss von mehreren Tagen und Wochen.

Bildung ist ein kostbares Gut. **Anderen das Recht auf Bildung durch unbotmäßiges Stören des Schulfriedens und des Lernbetriebs zu nehmen, ist grobes Unrecht.** Wir sind im Sinne des Schutzes der Lerngemeinschaft zu unmissverständlichem und konsequentem Handeln verpflichtet!



Termine

26. September 2018:
27. November 2018:
15. Februar 2019:

Gemeinsamer Wandertag
1. Elternsprechtag
Zwischenzeugnis



**Mittelschule FFB West
am Asambogen
mit Ganztageschulzweig**

Abt-Anselm-Str. 12
82256 Fürstenfeldbruck

Tel: 08141 / 32 77 410
Fax: 08141 / 32 77 412

E-mail: ms.fbw.west@lwl.lfw.de
<http://www.ms.fbw.west.de>

13. März 2019:	2. Elternsprechtag
18. – 22. März 2019:	BO-Camp 8a und 8b
1. Juli 2019:	Quali E schriftlich
2. Juli 2019:	Quali D/DaZ
3. Juli 2019:	Quali M
4. Juli 2019:	Quali GSE/ PCB
19. Juli 2019:	Letzter Schultag der Entlassschüler
26. Juli 2019:	Jahreszeugnis



Ferien im Schuljahr 2018/2019

Herbstferien	29.10. - 02.11.
Weihnachtsferien	22.12. - 05.01.
Winterferien	04.03. - 08.03.
Osterferien	15.04. - 27.04.
Pfingstferien	11.06. - 21.06.
Sommerferien	29.07. - 09.09.

Angegeben sind jeweils der erste und letzte Ferientag

Weitere unterrichtsfreie Tage:

- Tag der Deutschen Einheit, 3. Oktober 2018
- Buß- und Bettag, 21. November 2018
- Maifeiertag, 1. Mai 2019
- Christi Himmelfahrt, 30. Mai 2019



**Mittelschule FFB West
am Asambogen
mit Ganztageschulzweig**

Abt. Anselm-Str. 12
82256 Fürstenfeldbruck

Tel.: 08141 / 32 77 410
Fax: 08141 / 32 77 412

E-Mail: ms.fbb-west@online.de
<http://www.ms.fbb-west.de>

Muslimische Schüler: Ramazan Bayrami (Fastenbrechenfest): 5. und 6. Juni 2019

Liebe Eltern, beachten Sie bitte, dass es auf keinen Fall möglich ist, eine Unterrichtsbefreiung vor oder nach den Ferien zu genehmigen, z.B. aufgrund „billigerer Flüge in den Urlaub“. Fehltage vor oder nach den Ferien müssen mit ärztlichem Attest nachgewiesen werden. Ansonsten gelten diese Fehltage als nicht entschuldigt und es wird ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

Disziplinlosigkeit und Regelverstöße

... werden je nach Schwere des Vergehens in pädagogisch abgestimmten Stufen geahndet. Diese reichen vom erzieherischen Gespräch, Abnehmen störender und gefährlicher Gegenstände, Verweis, Sozialdienst, Nacharbeit bis zum vorübergehenden oder sogar endgültigen Schulausschluss.

Bildung ist ein kostbares Gut. Anderen das Recht auf Bildung durch unbotmäßiges Stören des Schulfriedens und des Lernbetriebs zu nehmen ist grobes Unrecht. Wir sind im Sinne des Schutzes der Lerngemeinschaft zu unmissverständlichem und konsequentem Handeln verpflichtet. Bitte respektieren Sie unsere Maßnahmen und suchen Sie das Gespräch mit den Beteiligten bei Konfliktsituationen.

Schülersprecher - Schülermitverantwortung 2018/2019

Zu den neuen Schülersprechern an der Mittelschule Fürstenfeldbruck West wurden gewählt:

- | | |
|------------------|----|
| 1. Benno Weber | 9b |
| 2. Walied Issaka | 8b |

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!

Verbindungslehrkräfte 2018/2019

Zu neuen Verbindungslehrkräften an unserer Schule wurden Frau Heiß und Herr Kaufmann gewählt. Herzlichen Glückwunsch!

Unsere Jugendsozialarbeiterin an der Mittelschule West



Ulrike Kipiani-Mayr

Dipl.-Sozialpädagogin FH

Tel> 08141 – 32774119

Mobil> 01520 – 1501357

Mail> ulrike.kipiani-mayr@fuerstenfeldbruck.de

Mittelschule West, Am Asambogen 13,
82256 Fürstenfeldbruck

Träger: Große Kreisstadt
Fürstenfeldbruck

Die Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) ist die intensivste Form der Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule und leistet schnelle und individuelle Hilfe. Sie arbeitet an den Schnittstellen zu Familie – Schule – Umfeld und begleitet die Schüler/innen beim Einstieg in das Berufsleben.

Dies findet in Form von:

- Einzelfallhilfe
- Krisenintervention
- Sozialpädagogischer Gruppenarbeit
- Elternarbeit im Rahmen der Einzelfallhilfe
- Kooperation mit anderen Einrichtungen und Diensten der Jugendhilfe und der Schule, mit der Agentur für Arbeit, der Polizei etc.
- Anlassbezogene Prävention

Aufgabenschwerpunkte der JaS sind u. a. die Förderung, Verbesserung und Stabilisierung der Entwicklung und sozialen Integration von jungen Menschen. Sie hilft bei der Klärung und Bewältigung von Konflikten an der Schule. Dies findet in Zusammenarbeit mit Lehrkräften, Mitschülern, zu Hause mit den Eltern, anderen Erziehungsberechtigten und im sozialen Umfeld statt.

Mit Fragen können Sie sich jederzeit von Mo. – Fr. ab 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr an mich wenden.



Mittelschule FFB West
am Asambogen
mit Ganztageschulzweig

Abt-Anselm-Str. 12
82256 Förschenfeldbruck

Tel: 08141 / 32 77 410
Fax: 08141 / 32 77 412

E-mail: ms.fbb.west@lwl.orf.vw.de
<http://lwl.vw.de/.../ms.fbb.west.de>



Sprechstunden der Lehrkräfte im Schuljahr 2018/2019

	Name	Vorname	Sprechstunde	Raum
1	Hirsch	Anton	nach Vereinbarung	Rektorat
2	Dütsch	Antonia	nach Vereinbarung	Konrektorat
3	Peter	Sarah	Di. 9.40 – 10.25 Uhr	O 202
4	Kupilas	Agnes	Mo. 10.25 – 11.10 Uhr	O 205
5	Engl	Susanne	Di. 9.40 – 10.25 Uhr	O 004
6	Brandl	Salome	Di. 12.15 – 13.00 Uhr	Elternsprechzimmer
7	Vossbein	Mariella	Mo. 9.40 – 10.25 Uhr	O 103
8	Bär	Christian	Do. 11.30 – 12.15 Uhr	Elternsprechzimmer
9	Klotz	Patricia	Mo. 9.40 – 10.25 Uhr	S 103
10	Baumgartner	Sabine	Di. 8.45 – 9.30 Uhr	Elternsprechzimmer
11	Kaufmann	Jonas	nach Vereinbarung	Elternsprechzimmer
12	Kosog	Eva	Do. 8.45 – 9.30 Uhr	O 105
13	Kirr	Felicitas	Fr. 8.45 – 9.30 Uhr	O 005
14	Lengenfelder	Josef	Fr. 9.40 – 10.25 Uhr	O 102
15	Pföß	Katharina	Do. 10.25 – 11.10 Uhr	Elternsprechzimmer
16	Gmeiner	Sandra	nach Vereinbarung	Mobile Reserve
17	Heiß	Tamara	nach Vereinbarung	Elternsprechzimmer
18	Hein	Natalie	Di. 8.45 – 9.30 Uhr	Elternsprechzimmer
19	Klink	Beate	nach Vereinbarung	Schulküche
20	Günther	Melissa	nach Vereinbarung	Elternsprechzimmer
21	Günther	Nils	nach Vereinbarung	Elternsprechzimmer
22	Kuhne	Matthias	nach Vereinbarung	Elternsprechzimmer
23	Schäfer	Johannes	Mi. 11.30 – 12.15 Uhr	Elternsprechzimmer
24	Lang	Gertrud	nach Vereinbarung	Elternsprechzimmer
25	Lenz	Kerstin	nach Vereinbarung	Elternsprechzimmer
26	Kriegler	Iris	Mi. 9.40 – 10.25 Uhr	Elternsprechzimmer
27	Müller	Judith	Mi. 9.40 – 10.25 Uhr	Elternsprechzimmer
28	Wörl	Robert	nach Vereinbarung	Elternsprechzimmer



Mittelschule FFB West
am Asambogen
mit Ganztageschulzweig

Abt. Anselm-Str. 12
82256 Fürstenfeldbruck

Tel.: 08141 / 32 77 410
Fax: 08141 / 32 77 412

E-mail: ms_ffb_west@t-online.de
http://www.ms_ffb_west.de

Homepage der Schule (<http://www.ms-ffb-west.de>)

Ein großer Wunsch vieler Eltern ist es, dass sie möglichst immer die aktuellen Informationen und Termine unserer Mittelschule erhalten. Sie können sich jederzeit umfassend über das Schulgeschehen informieren.

Die Schulleitung der Mittelschule Fürstenfeldbruck West wünscht Ihnen und Ihren Kindern ein erfolgreiches sowie freudvolles Schuljahr 2018/2019, das möglichst harmonisch und ohne Ärger abläuft, aber mit schulischen Fortschritten und einem Schritt weiter zu Selbstständigkeit und Eigenverantwortung. In diesem Sinne freuen wir uns auf eine gute, offene und konstruktive Zusammenarbeit.



Mit freundlichen Grüßen

Anton Hirsch, Rektor und Verbundkoordinator

Antonia Dütsch, Kenrektorin

Bitte hier abtrennen und bis 26.5.2018 der Klassenleitung zuverlässig zurück geben

Betrifft:

Vorname und Name des/ der Schülers/ der Schülerin

Klasse:



Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten